

10.08.2016 - 14:40 Uhr

Media Service: Versicherungsbroker Knip: Gewichtige Abgänge und schlechte Zahlen

Zürich (ots) -

Der Online-Versicherungsbroker Knip gilt als das Vorzeige-Fintech der Schweiz. Doch nun häufen sich die Probleme, wie die «Handelszeitung» in ihrer neusten Ausgabe schreibt. So haben zahlreiche Führungskräfte das Jungunternehmen jüngst verlassen. Im Februar der Produktechef, im Mai der Art Director, im Juni der Marketingchef und im Juli der Strategiechef. Gleichzeitig sind Download-Zahlen der Knip-App - in der Schweiz wie in Deutschland in den vergangenen Monaten um bis zu 90 Prozent eingebrochen.

Auf die schlechten Download-Zahlen angesprochen, betont Knip: Versicherungen würden «von September bis November verkauft», heisst es - und Apps würden sich «am besten von Oktober bis März» vermarkten lassen. Und zum Personalexodus auf Führungsebene hält der Versicherungsbroker fest: Man steigere gerade «Effizienz und Automatisierung». Darum brauche Knip tendenziell «immer weniger Manpower», um die Kunden «exzellent zu beraten».

Kontakt:

Nähere Auskunft erhalten Sie unter Tel: 043 444 57 77

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100009535/100791397> abgerufen werden.